LZ-Rheinland

Artikel vom 02.06.2016 · Ausgedruckt am 12.11.2026, 10:00 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/im-hofladen-fuer-waerme-und-strom

Im Hofladen für Wärme und Strom



Rechts neben dem Fermenter ist die technische Zentrale. Das Rohbiogas aus verschiedenen Quellen trifft hier zusammen. Gemischt, entschwefelt und gekühlt geht es auf den Weg in die Gasleitungen. Foto: Christiane Aumüller-Gruber

Seit 2004 setzt Familie Benning auf Biogas. Das Betriebsleiterpaar aus Reken im westlichen Münsterland hat dessen Stärken für die bedarfsgerechte Stromproduktion und lokale Wärmenutzung konsequent ausgebaut. Der landwirtschaftliche Betrieb hat jetzt durch Biogas ein solides zweites Standbein, dessen Wert im örtlichen Umfeld geschätzt wird. Christiane Aumüller-Gruber stellt den Betrieb vor.

Dass sie sich etwas zutrauen und Herausforderungen annehmen, wird auch im Gespräch deutlich: „Ende der 1990er merkte man, dass ohne Spezialisierung Spitzenleistungen nicht möglich sind“, so Hermann-Josef Benning. „Es gibt Landwirte, die sind Vollblut-Milchvieh- oder Schweinehalter, wir sind überzeugte Biogasbauern.“ Dabei hat sich der landwirtschaftliche Betrieb in der Fläche nicht vergrößert. Auf 72 ha werden Spinat, Silomais und Getreide angebaut.

Mehr in LZ 22-2016, S. 18